

Schriftliche Abschlussprüfung Sommer 2020

Prüfungstyp I

Materialbasis: nicht-fiktionaler Text

Material 1

Einfach schwer

Von Florian Sturm

Medienangebote in Leichter und Einfacher Sprache sollen Menschen mit Lese- und Lernschwierigkeiten helfen, aber auch solchen, die Deutsch lernen wollen. Funktioniert das?

05 Petra F. sitzt mit ihrem Sohn an dessen Schreibtisch und liest ihm vor. Konzentriert verfolgt Lars F., 30 Jahre alt, jedes Wort seiner Mutter: „Umwelt-Schützer finden das nicht richtig. Sie sagen: In dem Wald sind viele seltene Tiere ...“, liest sie. Die Sätze stammen nicht aus einem Kinderbuch, sondern vom Deutschlandfunk (DLF); konkret aus dem Projekt *Nachrichtenleicht*. Petra F. (Name von der Red. geändert) informiert ihren Sohn damit über aktuelle Nachrichten. Dieser Text handelt vom Konflikt rund um den Hambacher Forst¹. In anderen Artikeln geht es um die Politik der USA, Wahlen oder Fußball.

10 Klassische Medienangebote - Tageszeitungen, Fernsehnachrichten oder Radiosendungen - sind nicht das Richtige für Lars F.; Sprache und Grammatik sind zu komplex². Denn seit seiner Geburt vor drei Jahrzehnten lebt Lars F. mit einer geistigen und körperlichen Behinderung. Er selbst hat keine Lautsprache, versteht jedoch das, was um ihn herum geschieht. Auch wenn er in der Regel stark verzögert auf äußere Reize reagiert. Seit zwei Jahren verschlechtert sich zudem seine Sehkraft. „Trotzdem ist er natürlich am Zeitgeschehen interessiert“, sagt seine Mutter. Vor allem interessieren ihn die Themen Natur, Umwelt und Tiere. Kurz vor dem zurückliegenden Bundestagswahlkampf stieß Petra F. erstmals auf *tazleicht*, ein Projekt der Tageszeitung *taz*.

15 Das Ziel von Nachrichten in *Leichter* und *Einfacher Sprache* ist simpel: den Zugang zu Informationen ermöglichen. Der sei schließlich die Grundvoraussetzung für politische und gesellschaftliche Teilhabe, sagt DLF-Redakteurin Tanja Köhler. „Nicht alle Menschen haben gleichermaßen Zugang zu Informationen, beispielsweise weil sie kognitive³ Behinderungen oder Lernschwierigkeiten haben oder nur eine geringe Lese- und Schreibkompetenz besitzen.“ Für genau diese Personengruppe, aber auch für Menschen mit Demenzerkrankungen⁴ sowie für den Einsatz in Deutschkursen wurden Nachrichten in *Leichter* und *Einfacher Sprache* konzipiert⁵.

20 Dabei muss man zwischen Texten in *Leichter* und in *Einfacher Sprache* unterscheiden. Bei beiden geht es um die Optimierung⁶ der Textverständlichkeit; allerdings für verschiedene Zielgruppen. Ursula Bredel ist Linguistin⁷ an der Universität Hildesheim und hat mit Christiane Maaß den Duden für *Leichte Sprache* verfasst. Sie erklärt den Unterschied so: „Die Leichte Sprache ist eine maximal vereinfachte Sprachversion und basiert auf klaren Regeln. Am gegenüberliegenden Pol steht die voll ausgebaute Standardsprache. Die *Einfache Sprache* bewegt sich zwischen diesen beiden Polen. Sie folgt keinem festen Regelwerk und kann sich beliebig an die Standardsprache annähern.“

25 Die Regeln für *Leichte Sprache* legen beispielsweise fest, dass ein Beitrag aus einfachen Sätzen mit jeweils nur einer Aussage besteht; dass Fach- und Fremdwörter, Redewendungen, Abkürzungen und Metaphern⁸ vermieden oder erklärt werden; dass es keine komplizierten Satzkonstruktionen gibt; dass nur ein Satz pro Zeile dargestellt wird. Und dass längere Begriffe gekoppelt werden („Wahl-Kampf“, „Bundes-Land“).

30 Obwohl der gleichberechtigte Zugang zu Informationen in Artikel 21 der UN Behindertenrechtskonvention festgeschrieben ist, sind die Angebote derzeit spärlich. *Nachrichtenleicht* ist gegenwärtig das einzige überregional erscheinende Medienangebot in *Einfacher Sprache*, das einen umfassenden Wochenrückblick bietet. [...] An einer zu kleinen Zielgruppe kann das kaum liegen: Als Forscher der Universität Hamburg die Lese- und Schreibkompetenz der deutschen Bevölkerung untersuchten, kamen sie zu dem 2011 veröffentlichten Ergebnis: 7,5 Millionen Deutsche gelten als funktionale Analphabeten⁹ und weitere 13,3 Millionen Menschen haben zudem größere Probleme beim Lesen und Schreiben. All diese Menschen könnten von Nachrichten in *Leichter* und *Einfacher Sprache* profitieren. [...]

35 Durch die Vereinfachung sprachlicher Strukturen verringere sich immer auch der Informationsgehalt, sagt Linguistin Bredel. [...] Dennoch ist Bredel von der Relevanz von Nachrichten in *Leichter* und *Einfacher Sprache* überzeugt: „Verständlichkeitsoptimierte Texte sind eine Hilfe für Leser mit eingeschränkten Sprach- und Lesefähigkeiten, die am gesellschaftlichen und politischen Diskurs¹⁰ teilnehmen wollen.“ Die Befürchtung, derlei Beiträge könnten die Standardsprache aus dem Alltag verdrängen, hält sie für unbegründet. Diese Texte seien ein Zusatz, kein Ersatz für standard-sprachliche Texte.

45 Lars F. und seine Mutter sind froh, dass es *Nachrichtenleicht* gibt. Sie wünschen sich, „dass noch deutlich mehr Print-, Radio- und TV-Angebote in Leichter Sprache entstehen“, sagt Petra F. Auch Spiele und Bücher, Harry Potter beispielsweise oder die Werke von Cornelia Funke, wären toll. „Dann hätte mein Sohn mehr vom Leben.“

Quelle: Süddeutsche Zeitung Nr. 279 vom 4. Dezember 2018, S. 27. Text geringfügig bearbeitet.

671 Wörter

¹ Hambacher Forst: Wald, der 2018 abgeholzt werden sollte

² komplex: kompliziert

³ kognitiv: geistig

⁴ Demenz: Verlust des Erinnerungsvermögens, häufig altersbedingt

⁵ konzipieren: etwas entwickeln, entwerfen

⁶ Optimierung: Verbesserung

⁷ Linguistin: Sprachwissenschaftlerin

⁸ Metapher: sprachliches Bild

⁹ funktionale Analphabeten: Erklärung siehe Kasten (Material 2)

¹⁰ Diskurs: Meinungs austausch, Auseinandersetzung mit wichtigen Themen

Schriftliche Abschlussprüfung Sommer 2020**Handlungssituation**

In Ihrer Berufsschulklasse ist seit einiger Zeit ein neuer Mitschüler aus Gambia namens Mamadou. Sie haben sich bereit erklärt, ihn als Paten zu begleiten und im Schulalltag zu unterstützen, wenn er sprachliche oder andere Verständnisprobleme hat.

Hinweis: Alle Aufgaben sind, sofern nicht anders angegeben, in ganzen Sätzen zu beantworten.

Aufgaben

(30)

Im Gemeinschaftskundeunterricht setzen Sie sich aus aktuellem Anlass mit einem Artikel über Influencer auseinander. Mamadou, ihr Mitschüler, bittet Sie um Hilfe.

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Fassen Sie fünf wesentliche Aussagen des Artikels zusammen. (Anlage 1) | 5 |
| 1.2 | Mamadou hat noch einige Fragen zum Artikel. Er versteht folgenden Satz nicht: „Meinungsfreiheit ist ein hohes Gut in der Demokratie.“

Erklären Sie ihm, welche Bedeutung die Meinungsfreiheit für einen demokratischen Staat hat. | 3 |
| 1.3 | Der Einfluss der Medien auf die Politik und der Erfolg des Rezo-Videos beschäftigen Sie weiter im GK-Unterricht. Bei einer Internetrecherche stoßen Sie auf eine Live-Abstimmung zu der Frage, ob es Regeln für Influencer im Netz geben sollte oder nicht.

Beschreiben Sie jeweils ein Argument das für und gegen die Einführung von Regeln für Influencer im Netz spricht. | 4 |
| 1.4 | Erläutern Sie zwei weitere Möglichkeiten, wie man neben Abstimmungen und Wahlen Einfluss auf politische Entscheidungsprozesse nehmen kann. | 4 |

Mamadou erzählt Ihnen von seiner Flucht nach Europa und den Hoffnungen, die er damit verbunden hat. In den Medien erfährt er auch von den Problemen innerhalb der Europäischen Union (EU).

- | | | |
|-----|--|---|
| 2.1 | Mamadou konfrontiert Sie mit folgender Karikatur. (Anlage 2)

Beschreiben und interpretieren Sie die Karikatur. | 5 |
| 2.2 | Trotz der Hindernisse, welche die EU bewältigen muss, zählt sie seit über 60 Jahren als „Erfolgsmodell“.

Erklären Sie Mamadou drei Motive, die bei der Gründung der EU eine Rolle spielten. | 3 |
| 2.3 | Mit Mamadou und anderen Mitschülerinnen entwickelt sich eine Diskussion über die Sinnhaftigkeit der EU für Deutschland.

Nehmen Sie mit je zwei Pro- und Kontra-Argumenten Stellung. | 6 |

Anlage 1, Teil 1

Kramp-Karrenbauer will im Wahlkampf Regeln für Influencer

[...] Die CDU-Vorsitzende Annegret Kramp-Karrenbauer hat eine offensive Diskussion über politische „Meinungsmache“ im Netz angeregt. Hintergrund ist ein Wahlauftritt einer Reihe von Youtubern vor den [Europa-}Wahlen [...] gegen CDU und SPD. Kramp-Karrenbauer sagte am Montag in Berlin [...]: „Was wäre eigentlich in diesem Lande wenn eine Reihe von, sagen wir, 70 Zeitungsredaktionen zwei Tage vor der Wahl erklärt hätten, wir machen einen gemeinsamen Aufruf: Wählt bitte nicht CDU und SPD. Das wäre klare Meinungsmache vor der Wahl gewesen.“

Schriftliche Abschlussprüfung Sommer 2020

Aufgabe 1 Entscheidungen im Rahmen einer beruflichen Selbstständigkeit treffen (20)

Ausgangssituation

Nach Ihrer Ausbildung haben Sie sich mit der „Funktionsbekleidung e. K.“ in Heilbronn selbstständig gemacht. Sie verkaufen hochwertige Funktions- und Arbeitsbekleidung aus Norwegen an Unternehmen zur Ausstattung ihrer Mitarbeiter im süddeutschen Raum. Ihre Geschäfte laufen sehr gut, so dass Sie mit dem Gedanken spielen, Ihr Unternehmen zu vergrößern und eine neue Lagerhalle zu kaufen.

Mit dem Kauf einer neuen Lagerhalle benötigen Sie neue Mitarbeiter und legen vor allem Wert darauf, Ihre Kunden weiterhin schnell zu beliefern. Zudem sollte es sich um eine unternehmerfreundliche Stadt handeln, die Ihnen Zuschüsse und günstige Konditionen bietet. Nach Ihren Berechnungen würde der Kapitalbedarf für eine neue Lagerhalle im Großraum Heilbronn 450.000 EUR betragen.

- 1.1 Erläutern Sie drei Kriterien, die bei der Wahl des Standorts für die Lagerhalle eine Rolle spielen. 3
- 1.2 Um die Finanzierungslücke zu schließen, sehen Sie die Notwendigkeit, Gesellschafter aufzunehmen. Sie beschließen, Ihre Einzelunternehmung in eine Kommanditgesellschaft umzuwandeln. Ihr ehemaliger Klassenkamerad Markus Müller zeigt Interesse, als Kommanditist in das Unternehmen einzutreten. Einer Ihrer Angestellten im Einkauf, Alexander Schulz, ist bereit, mit Ihnen in die Unternehmensführung einzusteigen. Bei der Versammlung der zukünftigen Gesellschafter wurde der Entwurf des Gesellschaftsvertrags erarbeitet. (Anlage 1)
- 1.2.1 In den vergangenen Jahren haben Sie sich mit Ihrem Unternehmen einen Namen gemacht und möchten Ihre bisherige Firma fortführen. 2
Begründen Sie, ob dies möglich ist. (Anlage 2)
- 1.2.2 Der Gesellschaftsvertrag wird im Dezember 2018 geschlossen. 4
Das Unternehmen beginnt am 1. Januar 2019 mit seiner Geschäftstätigkeit und wird im selben Monat ins Handelsregister eingetragen. Im Februar 2019 möchte Alexander Schulz einen Kleintransporter im Wert von 80.000 EUR kaufen. Markus Müller und Sie sind gegen den Kauf. Alexander Schulz schließt den Kaufvertrag trotzdem ab.
Beurteilen Sie die Rechtsgültigkeit des Kaufvertrages im Innen- und Außenverhältnis.
- 1.2.3 Markus Müller möchte die laufenden Geschäfte überprüfen und deshalb die Geschäftsbücher einsehen. 2
Alexander Schulz und Sie verweigern ihm die Einsicht.
Erklären Sie die Rechtslage.
- 1.3 Die Geschäfte der KG laufen sehr gut, so dass am Ende des Geschäftsjahres ein Gewinn in Höhe von 250.000 EUR ausgewiesen wird. In § 6 des Gesellschaftsvertrags ist die Verteilung von Gewinn und Verlust geregelt. Strittig ist jedoch die Verteilung des Restgewinns unter den Gesellschaftern.
- 1.3.1 Sie schlagen die Verteilung des Restgewinns im Verhältnis 5:4:1 (A:B:C) vor. Gesellschafter Alexander Schulz ist damit nicht einverstanden. 3
Begründen Sie Ihren Vorschlag anhand von zwei Argumenten.
- 1.3.2 Verteilen Sie den Gewinn entsprechend der Maßgabe des Gesellschaftsvertrags (Anlage 1) und Ihres Vorschlags. Verwenden Sie dazu die Tabelle. (Anlage 3) 4
- 1.4 Bei der Gesellschafterversammlung wird über eine Aktualisierung des § 6 des Gesellschaftsvertrags diskutiert. Neben der Verteilung des Restgewinns soll auch eine Regelung für die Verlustverteilung gefunden werden. 2
Unterbreiten Sie einen begründeten Vorschlag für eine Verlustverteilung.

**Aufgabe 2 Wirtschaftliches Handeln in der Sozialen Marktwirtschaft analysieren
Wirtschaftspolitische Einflüsse auf den Ausbildungsbetrieb, das Lebensumfeld
und die Volkswirtschaft einschätzen (20)**

Ausgangssituation

Sie sind kaufmännische/-r Auszubildende/-r bei der Spedition Sattler GmbH mit Sitz in Leinfelden-Echterdingen und stehen kurz vor dem Ausbildungsende. Die Sattler GmbH bietet Logistikdienstleistungen an und liefert überwiegend ins europäische Ausland.

Bisher war Ihre Übernahme nach Beendigung der Ausbildung in ein Angestelltenverhältnis geplant. Sie sorgen sich aufgrund der aktuell angespannten Wirtschaftslage um die Weiterbeschäftigung bei der Sattler GmbH und analysieren daher verschiedene wirtschaftliche Daten.

- 2.1 Erklären Sie den Zusammenhang zwischen dem Schrumpfen der Wirtschaft und der Sorge um die Übernahme in ein Angestelltenverhältnis nach Ihrer Ausbildung. 3
- 2.2 Bei der Analyse der Wirtschaftsdaten lesen Sie den Zeitungsartikel. (Anlage 4) 4
♦ Beschriften Sie die Abbildung und kennzeichnen Sie die Auswirkung auf Preis und Menge. (Anlage 5)
♦ Erklären Sie die Entwicklung des Marktpreises.

Schriftliche Abschlussprüfung Sommer 2020**Ausgangssituation**

Die BioVeda GmbH mit Sitz in Stuttgart ist eine Großhandlung für Lebensmittel aus biologischem Anbau. Das Verkaufsgebiet erstreckt sich hauptsächlich auf den deutschsprachigen Raum. Zu ihrer Kundschaft zählen neben Einzelhändlern auch Privatpersonen. Vor drei Jahren hat die BioVeda GmbH zusätzlich die Produktparte Pflege und Kosmetik in ihr Sortiment aufgenommen.

Aufgabe 1**(30)**

Sie sind in der Abteilung Vertrieb und Kundenbetreuung eingesetzt.

- | | | |
|-------|--|---|
| 1.1 | Auf Ihrem Schreibtisch finden Sie eine Notiz Ihrer Vorgesetzten Susanne Baumgärtner. (Anlage 1)
Erstellen Sie eine Checkliste, welche die sieben Phasen eines Verkaufsgesprächs enthält. | 6 |
| 1.2 | Sie bereiten das Verkaufsgespräch mit Frau Bolea vor. (Anlage 1) | |
| 1.2.1 | Erläutern Sie zwei Möglichkeiten der Bedarfsermittlung. | 2 |
| 1.2.2 | Formulieren Sie drei Argumente, die Sie bei möglichen Einwänden von Frau Bolea gegen den Preis oder die Ware anführen können. | 3 |
| 1.3 | Das Verkaufsgespräch lief erfolgreich und die Bio-Mühle KG gehört mittlerweile zu Ihren Stammkunden. Zwischenzeitlich sind Sie in der Abteilung Rechnungswesen eingesetzt. | |
| 1.3.1 | Bilden Sie den Buchungssatz für die Rechnung an die Bio-Mühle KG. (Anlage 2) | 3 |
| 1.3.2 | Prüfen Sie mithilfe der Anlage 5, ob die Bio-Mühle KG sich im Zahlungsverzug befindet, wenn bis zum 14.06.2019 noch keine Zahlung eingegangen ist. | 4 |
| 1.4 | Am 08.07.2019 bittet Sie Frau Baumgärtner die Kundendateien Ihrer Stammkunden auf Besonderheiten zu überprüfen. Dabei fällt Ihnen auf, dass die Bio-Mühle KG ihre Rechnung immer noch nicht beglichen hat. (Anlage 3) | |
| 1.4.1 | Verfassen Sie ein Mahnschreiben mit dem Zahlungstermin 15.07.2019. (Anlage 4)
Für Mahnung und Auslagen werden 35,00 EUR berechnet. Der Basiszinssatz liegt bei -0,88 %. Beachten Sie die Gesetzestexte in Anlage 5.
Geben Sie den Rechenweg der Zinsen gesondert an. | 7 |
| 1.4.2 | Nennen Sie zwei Maßnahmen, die die BioVeda GmbH zukünftig anwenden kann, um eine solche Situation zu vermeiden. | 2 |
| 1.5 | Die De-Em GmbH reklamiert eine Lieferung von Herren-Deodorants, da die Verpackung erhebliche Dellen aufweist. Der Kunde verlangt einen Preisnachlass von 25 % auf den ursprünglichen Brutto-Rechnungsbetrag von 2.975,00 EUR. Die BioVeda GmbH erkennt die Mängelrüge inhaltlich voll an.
Bilden Sie den Buchungssatz für diesen Preisnachlass. | 3 |

Aufgabe 2**(30)**

Sie sind als Mitarbeiter/in in der Abteilung Einkauf bei der BioVeda GmbH eingesetzt.

- | | | |
|-------|---|---|
| 2.1 | Die BioVeda GmbH möchte ihr Sortiment zukünftig um den Artikel Bio-Handtuch ergänzen. Sie werden beauftragt, geeignete Lieferanten zu ermitteln, um die Kundenbedürfnisse bestmöglich zu erfüllen. | |
| 2.1.1 | Nennen Sie je zwei Möglichkeiten, wie Sie sich über mögliche interne und externe Bezugsquellen informieren können. | 2 |
| 2.1.2 | Mithilfe der ermittelten Informationen konnten Sie verschiedene potentielle Lieferanten ausfindig machen. Zum Artikel Bio-Handtuch sind folgende Angaben erforderlich:
♦ Maße: 140 x 70 cm
♦ Farbe: grün
♦ Material: 100 % Bio-Baumwolle aus kontrolliert ökologischem Anbau
♦ Anzahl: 3 000 Stück
Formulieren Sie am 04.05.2019 ein Anfrageschreiben, welches Sie den potentiellen Lieferanten zusenden. (Anlage 6) | 4 |
| 2.1.3 | Aufgrund Ihrer Anfrage erhalten Sie zwei Angebote. (Anlage 7 und 8)
Bestimmen Sie rechnerisch (Anlage 9 und 10) für die Stückzahl von 3 000 Handtüchern das günstigste Angebot.
<i>Hinweis: Die BioVeda GmbH nutzt einen gewährten Skonto immer aus.</i> | 9 |
| 2.1.4 | Nennen Sie vier weitere Gründe, die neben dem Bezugspreis bei der Lieferantenauswahl für die BioVeda GmbH entscheidend sein können. | 2 |
| 2.2 | Beim Artikel Handseife ist die Bestellmenge zu optimieren.
♦ Ermitteln Sie für den Artikel Handseife die optimale Bestellmenge. (Anlage 11)
♦ Geben Sie zwei Gründe an, die die BioVeda GmbH veranlassen könnten, von der optimalen Bestellmenge abzuweichen. | 7 |

Schriftliche Abschlussprüfung Sommer 2020

Aufgabe 1

(20)

Ausgangssituation

Die Feld und Forst GmbH in Weikersheim ist ein Großhandelsunternehmen, das Land- und Forstwirte mit Maschinen, Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln versorgt. Sie sind im Einkauf für die Unterstützung der Geschäftsführerin Frau Hahn zuständig.

- 1.1 Sie überprüfen Ihren E-Mail Account und finden dort eine Anweisung von Frau Hahn vor, die Sie bearbeiten. (Anlage 1 und 2) 7
Ermitteln Sie die in der E-Mail gewünschten Werte.
- 1.2 Nach zähen Verhandlungen bietet MackO die Lumberjack 2000 zu einem Bezugspreis von 440,00 EUR an.
- 1.2.1 Ermitteln Sie auf Grundlage der neuen Konditionen die Handelsspanne für die Lumberjack 2000. 2
- 1.2.2 Die Geschäftsleitung der Feld und Forst GmbH akzeptiert für die von ihr vertriebenen Produkte keine geringeren Handelsspannen als 37,5 %. 1
Begründen Sie, ob die Feld und Forst GmbH die Kettensäge zu den gegebenen Konditionen verkaufen sollte.
- 1.3 Frau Hahn bittet Sie um Unterstützung bei der Kostenstellenrechnung. Die Kalkulationsgrundlagen sollen anhand der tatsächlich angefallenen Kosten überprüft werden.
- 1.3.1 Zur Vorbereitung dieser Aufgabe beschäftigen Sie sich mit der Unterscheidung zwischen Einzel- und Gemeinkosten. 1
Erläutern Sie den Unterschied anhand der Bezugskosten für die Lumberjack 2000 und der Energiekosten der Feld und Forst GmbH.
- 1.3.2 Vervollständigen Sie den Betriebsabrechnungsbogen in Anlage 3 und berechnen Sie die Ist-Handlungskostenzuschlagssätze für die jeweiligen Warengruppen. 6
- 1.3.3 Sie betrachten den von Ihnen unter 1.3.2 errechneten Handlungskostenzuschlagssatz der Warengruppe Maschinen. 1
Begründen Sie, ob es sich im Vergleich zum kalkulierten Normalhandlungskostenzuschlagssatz von 30 % um eine Kostenüberdeckung oder eine Kostenunterdeckung handelt.
Hinweis: Sollten Sie bei 1.3.2 zu keinem Ergebnis gekommen sein, so gehen Sie von einem Handlungskostenzuschlagssatz von 28 % aus.
- 1.3.4 Ein Kollege vertritt die Meinung, dass bei der Kalkulation eine Kostenüberdeckung anzustreben sei. 2
Stellen Sie einen positiven und einen negativen Aspekt einer Kostenüberdeckung dar.

Aufgabe 2

(20)

Ausgangssituation

Die Hahn und Lich GmbH aus Langenburg ist ein Großhandelsunternehmen, das sich auf den Handel von Möbelbeschlägen spezialisiert hat. Sie sind als Mitarbeiter/-in der Finanzabteilung mit den Vor- und Nachbereitungen des Jahresabschlusses beauftragt.

- 2.1 Sie erhalten von Ihrer Vorgesetzten eine Mail (Anlage 4) mit der Bitte die darin enthaltenen Aufträge zu erledigen. 5
Bilden Sie die entsprechenden Buchungssätze zum Geschäftsjahresende.
- 2.2 Sie erhalten einen Kontoauszug Ihrer Hausbank. (Anlage 5)
- 2.2.1 Bilden Sie die Buchungssätze zur zeitlichen Abgrenzung der Geschäftsfälle zum 31.12.2019. 6
- 2.2.2 Erläutern Sie die Notwendigkeit der zeitlichen Abgrenzung. 1
- 2.3 Im neuen Geschäftsjahr haben Sie den Auftrag die Vorgänge weiter zu verfolgen. Dazu werden Ihnen die Belege vorgelegt. (Anlage 6 und 7)